

Vortrag

«gemeine Betrugsmaschen und Gefahren in der digitalen Welt von heute»

Täglich lesen wir in den Medien von Telefonbetrug, Gefahren im Internet, Fake-Mails, Kreditkartenbetrug und vieles mehr. Durch entsprechendes Verhalten kann den Tätern die Arbeit deutlich erschwert werden. Ein Vortrag, durchgeführt durch ProSenectute, soll uns in unserem Alltag für diese zunehmenden Gefahren sensibilisieren.

Datum: Donnerstag, 20. November 2025

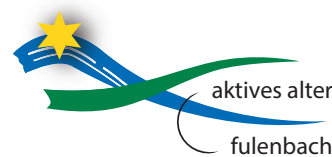
Zeit: 14:00 Uhr

Ort: Saal Restaurant Linde

Herzlich eingeladen sind alle interessierten Personen im Pensionsalter aus Fulenbach.

Während und nach dem Anlass können Getränke auf eigene Kosten konsumiert werden. Für eine einfachere Planung bitten wir bei einer Teilnahme um vorgängige Anmeldung bis spätestens 10. November 2025.

Anmeldung unter: thomas.dietschi@aktivesalterfulenbach.clubdesk.com oder 079 836 13 90



Rücksicht macht Wege sicher – angepasst fahren im Quartier

Unsere Quartiere sind Lebensräume – hier spielen Kinder, gehen Familien spazieren und ältere Menschen sind zu Fuss unterwegs. Alle teilen sich den Strassenraum, oft ohne besonderen Schutz.

Leider beobachten wir immer wieder, dass Autos zu schnell unterwegs sind. Meistens ist das nicht böse gemeint – doch die Folgen können gravierend sein. Deshalb unser Appell an alle Verkehrsteilnehmenden: Fahrt bitte

langsam, vorausschauend und mit einem offenen Blick für eure Mitmenschen. **Herzlichen Dank für eure Rücksicht!**

Claudia Müller,
Gemeinde Fulenbach



Foto: ADAC

Nächste Ausgaben:

Winter 2025 / Redaktionsschluss: 03.11.2025
Frühling 2026 / Redaktionsschluss: 16.02.2026
Sommer 2026 / Redaktionsschluss: 14.05.2026

Kontakt:

Gemeindeverwaltung, Innere Weid 1, 4629 Fulenbach
Kanzlei 062 917 10 10 / Verwaltung 062 917 10 11
blitz@fulenbach.ch / www.fulenbach.ch

Öffnungszeiten:

Mo 10:00 – 11:00 Uhr | 15:30 – 17:00 Uhr
Di 10:00 – 11:00 Uhr | 15:30 – 18:30 Uhr
Mi 10:00 – 11:00 Uhr | 15:30 – 17:00 Uhr
Do 10:00 – 11:00 Uhr | 15:30 – 18:30 Uhr
Fr 09:00 – 11:00 Uhr | geschlossen

Spitex Wolfwil-Fulenbach-Kestenholz



In den eigenen vier Wänden in guten Händen, so das Motto der Spitex Wolfwil-Fulenbach-Kestenholz. Die Spitex leistet in den drei Vertragsgemeinden Behandlungs- und Grundpflege, Betreuung und hauswirtschaftliche Dienstleistungen.

Am gut besuchten Tag der offenen Türe im Juni 2025 konnte die Spitex ihre neuen Räumlichkeiten an der Murgenthalerstrasse 79 in Wolfwil der interessierten Bevölkerung präsentieren. Die Spitex hat sich in den vergangenen Jahren sehr verändert, so die Geschäftsleiterin Manuela Grossenbacher. Es wird angeboten, was vor 20 Jahren zuhause undenkbar gewesen wäre. Zwischen Infusionen, Verbandswechseln und hauswirtschaftlichen Leistungen bedarfs- und kompetenzgerecht zu planen bringt grosse Herausforderungen. Durch die Zusammenarbeit im Team und mit den Menschen auch viel Bereicherung.

Brauchen auch Sie Unterstützung zu Hause? Melden Sie sich unter 062/926 02 07 oder besuchen sie unsere Homepage unter www.spitex-wofuke.ch. Wir beraten Sie gerne.

Karin Kissling, Spitex



Foto: Spitex Wolfwil-Fulenbach-Kestenholz

agenda

Schulferien Mo 29.09.2025 bis Fr 17.10.2025
Mo 22.12.2025 bis Fr 02.01.2026

Militärbelegungen Mo 08.09.2025 bis Sa 04.10.2025
Mo 03.11.2025 bis Sa 29.11.2025

a.o. Gemeindeversammlung Do 02.10.2025 (wird verschoben)
Präsidentenkonferenz Do 13.11.2025
Eidg. und Kant. Abstimmungen So 30.11.2025
Gemeindeversammlung Do 11.12.2025

Anlässe

Familienanlass Sa 18.10.2025
Jungbürgerfeier Fr 07.11.2025
Weihnachtsbaumverkauf Sa 20.12.2025

Sonderöffnungszeiten Gemeinde
Mi 24.12.2025 12:00 Uhr bis und mit Fr 02.01.2026 geschlossen

herbst25

Ausgabe: Nr. 07 | 2025

Auflage: 1000 Exemplare

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Fulenbach
Innere Weid 1, 4629 Fulenbach

Layout:

Monika Aerni, Grafikladen,
Fulenbach, www.grafikladen.ch

Druck:

Grico-Druck AG, Welschenrohr
www.gricodruck.ch

editorial

Zwei neue Gesichter im Gemeinderat



Ich heisse Hansjörg Blaser und darf seit dem 1. September im Gemeinderat mitarbeiten.

Ich freue mich auf meine neuen Herausforderungen. Ich hoffe, dass für dieses ehrenvolle Amt, möglichst viel von meinen beruflichen und persönlichen Erfahrungen hilfreich sein werden.

«Egal was kommen wird – Packen wir's an»

Hansjörg Blaser
Neuer Gemeinderat



Mein Name ist Nicolo Müller und ich durfte in Fulenbach aufwachsen.

Bildung ist meiner Meinung nach das wertvollste «Gut», dass unsere kleine Schweiz hat. Daher ist es unsere Aufgabe, den zukünftigen Generationen den bestmöglichen Zugang zur Bildung zu ermöglichen.

Ich freue mich, als Gemeinderat diese Zukunft mitzugestalten.

Nicolo Müller
Neuer Gemeinderat

Betrugsmaschen & Gefahren in der digitalen Welt

Vortrag für alle interessierten Personen im Pensionsalter aus Fulenbach. **Seite 4**

fulenbacher



800 Jahre Dorf Fulenbach – Wir feiern gemeinsam!

Ein aussergewöhnliches Ereignis steht bevor: Vom 26. bis 28. Juni 2026 feiern wir 800 Jahre Fulenbach – ein stolzes Jubiläum, welches wir mit der ganzen Bevölkerung in einem würdigen, lebendigen und fröhlichen Rahmen begehen möchten.

Damit dieses Fest unvergesslich wird, braucht es nicht nur gute Ideen, sondern vor allem Menschen die mit Herz und Engagement dabei sind. Das bestehende **Organisationskomitee** leistet bereits ganze Arbeit – doch um die Vielfalt und den Umfang der Feierlichkeiten stemmen zu können, suchen wir **weitere Helferinnen und Helfer aus der Bevölkerung!**



Egal, ob du gern dekorierst, planst, mitanpackst, moderierst, organisierst oder einfach mit deiner Zeit und Energie zum Gelingen beitragen möchtest – **jede helfende Hand zählt!**

Werde Teil dieses besonderen Moments in unserer Dorfgeschichte und gestalte aktiv mit. Gemeinsam können wir etwas schaffen, das über das Fest hinaus in Erinnerung bleibt! Bei Interesse melde dich bitte per E-Mail an: 800jahre@fulenbach.ch

Lasst uns gemeinsam zeigen, was Fulenbach kann!

Wir freuen uns auf deine Unterstützung – für ein Fest, das unser Dorf zusammenschweisst!

Claudia Müller, Administration

Schul-evaluation

Die Ampel steht auf grün! **Seite 2**

Biberkonzept

Gezielte Massnahmen gegen Biberschäden in den Gemeinden geplant. **Seite 3**

Externe Schulevaluation – Die Ampel steht auf grün!

Die Schule Fulenbach (Schülerinnen/ Schüler 4. – 6. Klasse, Lehrkräfte und Eltern) wurde im September 2024 durch eine online Befragung überprüft.

Die vertiefte Datenerhebung wurde durch Interviews einer Fachgruppe der FHNW, Ende April durchgeführt. Die Befragungen vor Ort zeigten, dass an der Kommunikation der Schulführung (Gemeinderat/Schulleitung) und der Lehrpersonen Anpassungen vorgenommen werden müssen.

Die Schule Fulenbach wird diese Daten nutzen, um die Schule kontinuierlich weiterzuentwickeln.



Es sind keine Entwicklungsschwerpunkte durch die kantonale Behörde vorgeschrieben, die Ampel steht auf grün. Gemeinsam werden wir die Schule Fulenbach weiterentwickeln und einen Ort schaffen, wo sich alle wohlfühlen und die Schülerinnen und Schüler entsprechend ihren Fähigkeiten gefördert und gefordert werden.

Gemeinderat Fulenbach
Kommunale Aufsichtsbehörde

1. Schultag und Kindergarten

Eintritt in die 1. Klasse

Am Montag, dem 11. August startete das neue Schuljahr auf dem Pausenplatz. Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen und Eltern versammelten sich zur gemeinsamen Begrüssung. Besonders aufregend war der Tag für die neuen 25 Erstklasskinder. Nach dem Lied «Mir si e Schueu» wurden sie von der Schulleitung und ihren Lehrpersonen willkommen geheissen und erhielten eine Sonnenblume. Auch ein Erinnerungsfoto durfte nicht fehlen. Anschliessend bildeten alle Schulkinder und Lehrpersonen ein Spalier, durch das die Erstklasskinder mit ihren Eltern ins Schulhaus einzogen. Dort blieben die Eltern noch kurz, bevor sie ihre Kinder in den neuen Schulalltag entliessen. Besonders gefallen haben den Kindern das Malen, Vorlesen und Entdecken der Schulzimmer. Sie freuen sich nun auf Gestalten, Rechnen, Schreiben, Spielen und Basteln – einige sogar auf die Hausaufgaben.

Eintritt in den Kindergarten

Am Dienstag, 12. August war die Vorfreude und die Aufregung gross, sowohl für die 26 Kindergartenkinder als auch für die beiden Kindergartenrinnen. Die 4. Klasse und die grossen Kindergartenkinder hiessen die neuen Kindergartenkinder mit Liedern herzlich willkommen. Dann richtete die Schulleiterin herzliche Worte an alle Anwesenden. Anschliessend zogen die neuen Kinder durch ein Spalier von Seifenblasen ins Schulhaus ein. Gemeinsam mit ihren Eltern bastelten sie ein Erinnerungsstück. Nach dem feierlichen verteilen der «Lüchzgis» neigte sich dieser spannende, freudige und besondere Morgen dem Ende zu. Wir wünschen allen Kindern ein spannendes, lehrreiches und fröhliches Schuljahr.

Redaktionsteam Schule



Spieltag Jugi Fulenbach

Mit rund 50 Jugikindern startete der TV Fulenbach am Spieltag in Lostorf. Die Jugeler wurden in 3 Kategorien aufgeteilt. Die 2 Teams der Unterstufe spielten Ringball und Völkerball und erreichten in der Kat. Mixed den hervorragenden 2. sowie den 5. Rang. In der Mittelstufe spielten ebenfalls 2 Teams (Kastenball und Ball über die Schnur). Die Girls erreichten den 3. Rang und die Mixed Mannschaft stand zuoberst auf dem Treppchen.

Auch die Oberstufe glänzte mit tollen Resultaten im Korbball und Volleyball. Die Mixed Mannschaft ging auch hier als Sieger nach Hause und die Girls erreichten den guten 4. Rang. Am Mittag starteten die Bambinis zu ihrem Wettkampf. Alle Bambinis absolvierten 6 Posten und sammelten fleissig Punkte. **Herzliche Gratulation allen Kindern zu ihren tollen Leistungen.**

Fabienne Lehmann, TV Fulenbach



Fotos: Schule und Kindergarten Fulenbach

Start in die 30. Schüler und Jugendtreff-Saison



Foto: Jugendtreff Fulenbach

Seit 1996 bietet der Trägerverein Jugendtreff Fulenbach einen Treffpunkt für Kinder und Jugendliche. Der Treff wird rege und mit grosser Freude genutzt.

Nach den Herbstferien starten wir wieder mit einem abwechslungsreichen Programm. Kinder und Jugendliche der 3. - 9. Klasse sind bei uns herzlich willkommen. Die Treffs sind altersgerecht aufgeteilt und werden begleitet.

Damit wir das Angebot auch in Zukunft anbieten können, suchen wir Eltern, die bei der Aufsicht im Treff mithelfen oder sich im Vorstand engagieren möchten. www.jugendtreff-fulenbach.ch

Andrea Nyfeler, Jugendtreff Fulenbach

Jugendfeuerwehr Gäu

Die Jugendfeuerwehr Gäu wurde im Jahr 2013 vom Bezirksfeuerwehrverband Gäu gegründet. Fulenbach ist seit 2023 mit aktuell fünf Mitgliedern und zwei Betreuern dabei.

Ein Highlight war die Teilnahme an der JFW-Schweizermeisterschaft 2025 in Lenzburg, bei der die Mitglieder der JFW Gäu den beachtlichen 24. Platz erreichten. Interessierte Jugendliche ab 12 Jahren können jederzeit an einer Übung der JFW Gäu teilnehmen.

Weitere Auskünfte und Kontaktmöglichkeiten erhalten Interessierte bei Kpl. Tobias Hüsler unter der Telefonnummer 079 734 73 83.

Tobias Hüsler, Jugendfeuerwehr Gäu



Foto: Jugendtreff Fulenbach

Plastiksammlung

Seit Juli bietet die Gemeinde im Rahmen des kantonalweiten Solothurnischen Kunststoff-Sammel-Projekts die Möglichkeit, Plastikabfälle separat zu sammeln und dem zertifizierten Recyclingprozess zuzuführen. Die Sammelsäcke können bei der Gemeindeverwaltung oder im Volg bezogen werden. Die gefüllten Säcke mit Plastikabfällen können bei der Sammelstelle beim Werkhof eingeworfen werden. Dies der Umwelt zu liebe!

Spende Gemeinde Blatten VS

Die Katastrophe, welche sich in Blatten ereignet hat, zieht grosses Leid mit sich. Der Gemeinderat hat im Namen der Gemeinde

einen Spendenbeitrag von CHF 3'000.00 an die Betroffenen in Blatten geleistet.

Biberkonzept

Nachdem der Biber immer wieder Schäden auf dem Gemeindegebiet von Fulenbach und Wolfwil anrichtet, sieht der Kanton vor, die Problematik nun effektiv nach einer erneuten Intervention durch die beiden betroffenen Gemeinden anzugehen. Fulenbach ist einfach nicht zur Ansiedlung von Bibern geeignet. Die entstandenen Schäden sind viel zu gross. Das neue Biber-Konzept wird nun unter der Leitung der Gemeinde Fulenbach, zusammen mit den Vertretern der Gemeinde Wolfwil und den nationalen und kanto-

nalen Biberverantwortlichen an die Hand genommen.

Bevölkerungsumfrage

In der Zeit vom 25. Juni bis zum 17. August lief eine Bevölkerungsumfrage zum Thema «Neubau Sport- und Freizeithalle». Ziel der Umfrage war es, dem Gemeinderat einen Überblick zu verschaffen, ob die Arbeiten zur Planung einer Halle von der Bevölkerung getragen wird oder nicht. Der Gemeinderat bedankt sich bei allen Einwohnerinnen und Einwohner, welche Ihre Meinung eingebracht haben.

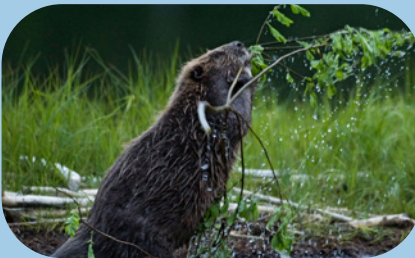


Foto Quelle: WWF Schweiz